Rüeggisberg: ennet dem Schwarzwassergraben = au delà du Schwarzwassergraben = al di là della gola di Schwarzwasser = beyond the Schwarzwasser Gorge

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band (Jahr): 61 (1988)

Heft 5: Schwarzwasser : Region um das Schwarzenburgerland = autour

du pays de Schwarzenburg = la regione dello

Schwarzenburgerland = the Schwarzenburgerland and its environs

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-773246

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Rüeggisberg



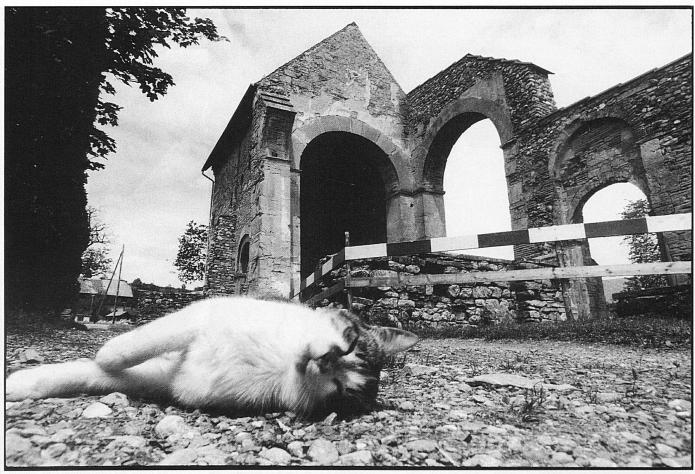
54

54–56 Blick über die Grabsteine des Friedhofs Rüeggisberg auf die Klosterruine des ehemaligen und im deutschsprachigen Raum ältesten Cluniazenser Priorats. Im Mittelalter leistete das Kloster mit seinen Gotteshausleuten in der Region Schwarzenburg und ennet der Sense grundlegende Pionierarbeit, verarmte aber zusehends und wurde 1484 aufgelöst und dem Chorherrenstift am Münster in Bern einverleibt. Die Gebäulichkeiten verfielen immer mehr, ein Brand 1538 besorgte den Rest

54–56 Vue par delà les pierres tombales du cimetière de Rüeggisberg sur les ruines de l'ancien prieuré clunisien, le plus ancien en pays alémanique. Le couvent avec ses moines a rendu au Moyen Age de précieux services à la région de Schwarzenburg et de la Singine. Mais il ne tarda pas à décliner ostensiblement et fut dissous en 1484 puis rattaché au chapitre de la cathédrale de Berne. Les bâtiments tombèrent en ruine et furent définitivement anéantis par un incendie en 1538

54–56 Sguardo al di là del cimitero di Rüeggisberg sulle rovine del convento dell'ex priorato cluniacense, il più antico dell'area germanofona. Nel medioevo, il convento sviluppò un'intensa attività pionieristica nella regione di Schwarzenburg ed anche oltre la Sense; successivamente cadde però in crescenti ristrettezze e nel 1484 venne disciolto e incorporato nel canonicato della cattedrale di Berna. Gli edifici caddero in rovina e nel 1538 un incendio ne suggellò la fine

54–56 A view over tombstones in Rüeggisberg cemetery towards the ruins of what was once the oldest Cluniac monastery in the German-speaking world. In the Middle Ages the monastery and its adherents did some fundamental pioneering work in the Schwarzenburg region and beyond the River Sense, but it steadily became poorer and was dissolved in 1484, when it was incorporated in the chapter of Berne Minster. The buildings fell into disrepair and were finally destroyed by a fire in 1538



55/56

